

**Verband Wohneigentum
Siedlergemeinschaft Rothenstadt-Fichtenbühl**

**Chronik
1958 bis 2008**

Gründung der Siedlergemeinschaft

Im August 1958 wurde auf Initiative des Gründungsvorsitzenden des Bezirksverbandes Oberpfalz, Herrn Hans Gollwitzer, die Gründung der Siedlergemeinschaft Rothenstadt in die Wege geleitet und man traf sich erstmals in der Gaststätte „Grüne Au“ in Rothenstadt.

Als Gründungsmitglieder konnten gewonnen werden: Elisabeth Gründl, Johann Richter, Adolf Gössl, Hans Hofmann, Heinrich Zabler und Franz Hermann.

Die Vorsitzenden der Gemeinschaft

Das Amtsgeschäft übernahm vorerst Johann Richter.

Die erste Generalversammlung mit Wahlen fand 1960 statt. Zum Vorstand wurde Adolf Gössl und zu dessen Stellvertreter Franz Hermann gewählt.

Diese wurden 1961 durch Gustav Schmidt und Ludwig Peter abgelöst.

Bei der Generalversammlung 1964 fiel die Wahl auf Franz Hermann und Ludwig Peter. Franz Hermann und Ludwig Peter waren viele Jahre ein bewährtes Gespann. Ludwig Peter führte zwischendurch die Gemeinschaft aufgrund einer Erkrankung von Franz Hermann.

Franz Hermann - mittlerweile Ehrenvorsitzender - der mit kurzer Unterbrechung die Gemeinschaft seit 1964 führte, stellte sich dann 1990 aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl.

Bei der Generalversammlung 1990 wurde Anton Zabler zum 1. Vorsitzenden gewählt. Anton Zabler wurde in allen darauf folgenden Wahlen bestätigt und bekleidete das Amt des 1. Vorsitzenden bis 2008.

Bei den Neuwahlen 2008 konnte sich Anton Zabler aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als 1. Vorsitzender zur Wahl stellen, nahm jedoch das Amt zum stellvertretenden Vorsitzenden an.

Zum 1. Vorsitzenden wurde am 23.02.2008 Andreas Baierl gewählt.

Zugehörigkeit zum Dachverband

1978 wurde die Gemeinde Rothenstadt mit allen Ortsteilen in die Stadt Weiden eingegliedert. Die Siedlergemeinschaft Rothenstadt gehört dem Dachverband der Siedlergemeinschaften der Stadt Weiden an.

Bedeutende Zugänge bzw. Abgänge

Anfang 1994 schloss sich die Siedlergemeinschaft Fichtenbühl mit 36 Mitgliedern an und die Siedlergemeinschaft nennt sich seitdem Rothenstadt-Fichtenbühl. 2002 gingen 17 Mitglieder an die neu gegründete Gemeinschaft Krumme Äcker ab.

Geräteanschaffungen

Kurz nach der Gründung beschloss man bereits die Anschaffung der ersten Geräte zur gemeinsamen Nutzung. 1966 war für die Unterbringung der inzwischen vorhandenen Geräte ein Gebäude erforderlich. Auf dem Grundstück Hofmann in der Ullersrichter Straße wurde dafür ein Geräteschuppen gebaut.

Im Jahre 1986 wurde am Meßnerbach auf einem Grundstück, das der Stadt Weiden gehörte, ein neues massives Gebäude für die Geräte errichtet. Nach Grundstücksveräußerung wurde 1990 beim VfB-Sportplatz ein neues Grundstück von der Stadt zur Verfügung gestellt und darauf eine Geräte-Garage erbaut.

2003 wurde dort eine weitere Garage erstellt, damit alle Geräte künftig zentral untergebracht werden können.

Von den verschiedenen Geräten ist das ab 1972 angeschaffene Leichtbaugerüst als besondere Leistung für die Siedler erwähnenswert.

Vor kurzem wurde als neuestes Gerät ein Gartenrollsieb gekauft und am 26.07.2008 bei einer Geräteschau mit Informationen den Mitgliedern vorgeführt.

Aktivitäten für die Mitglieder

Neben zahlreichen unterschiedlichen Veranstaltungen sind besonders die Lehrfahrten hervorzuheben, zuletzt 2004 nach Weihenstephan und Freising.

1973 bereits begann man mit einer Sammelbestellung für Heizöl, die bis heute noch gerne angenommen wird.

Seit 1993 wird seitens der Siedlergemeinschaft ein Lärmschutz an der A 93 gefordert und immer wieder an die Politiker herangetragen, vor allem bei den Jahreshauptversammlungen. Für 2010 ist nun eine Lösung in Aussicht gestellt.

Informieren können sich die Mitglieder über die Monatszeitschrift „Familienheim und Garten“ und Beilagen dazu. Vor kurzem wurde der Informations-Schaukasten wieder aufgestellt und eine Homepage neu eingerichtet.

Mitgliederentwicklung

Bereits vor dem 10-jährigen Bestehen konnte das 100. Mitglied aufgenommen werden.

Der Mitgliederstand erhöhte sich bis zum 25-jährigen Jubiläum im Jahr 1983 auf 180 Mitglieder.

Zurzeit zählt die Siedlergemeinschaft Rothenstadt-Fichtenbühl fast 300 Mitglieder, davon drei Ehrenmitglieder:

Josef Pollakowski, Ludwig Peter und Franz Valta.